



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Mai 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Mai		Apr	Mrz
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	11.796	11.767	12.204	12.569	-2.403	-16,9	-18,3	-18,1
ARBEITSLOSE								
Bestand	7.237	7.568	7.988	8.311	-1.716	-19,2	-22,3	-22,9
45,6% Männer	3.301	3.471	3.796	3.981	-1.039	-23,9	-28,9	-29,7
54,4% Frauen	3.936	4.097	4.192	4.330	-677	-14,7	-15,6	-15,4
1,4% Jugendliche unter 20 Jahren	103	115	133	156	-33	-24,3	-28,1	-22,2
9,0% Jüngere unter 25 Jahren	652	733	835	874	-270	-29,3	-30,8	-27,9
29,4% 50 Jahre und älter	2.131	2.237	2.305	2.362	-422	-16,5	-16,8	-17,1
15,3% 55 Jahre und älter	1.105	1.174	1.191	1.204	-197	-15,1	-12,3	-13,8
39,3% Langzeitarbeitslose	2.847	3.001	3.092	3.185	-830	-22,6	-20,0	-18,4
7,9% Schwerbehinderte	574	560	565	556	35	6,5	-2,8	-2,8
12,5% Ausländer	902	897	934	969	-112	-11,0	-19,0	-19,4
Zugang (Meldungen) im Monat	1.276	1.493	1.330	1.434	125	10,9	25,9	-6,6
seit Jahresbeginn	7.527	6.251	4.758	3.428	-100	-1,3	-3,5	-10,1
Abgang im Monat	1.605	1.915	1.642	1.623	-329	-17,0	5,9	-4,0
seit Jahresbeginn	8.096	6.491	4.576	2.934	-399	-4,7	-1,1	-3,7
ARBEITSLOSENQUOTEN								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,2	5,5	5,7		6,2	6,7	7,1
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,8	6,1	6,4		6,9	7,4	7,9
Männer	4,8	5,1	5,5	5,8		6,3	7,1	7,8
Frauen	6,3	6,6	6,8	7,0		7,4	7,8	8,0
Jugendliche unter 20 Jahren	1,5	1,7	2,0	2,3		2,0	2,2	2,4
Jüngere unter 25 Jahren	3,6	4,0	4,6	4,8		5,0	5,6	6,1
Ausländer	14,8	14,4	15,0	15,6		16,3	17,6	18,4
LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)								
Arbeitslosengeld	...	...	3.310	3.613	...	...	...	-31,6
Empfänger Arbeitslosengeld II	7.718	X	X	X	X	X	X	X
Empfänger Sozialgeld	3.131	X	X	X	X	X	X	X
Bedarfsgemeinschaften	5.292	X	X	X	X	X	X	X
GEMELDETE STELLEN 2)								
Bestand	1.669	1.520	1.450	1.340	108	6,9	8,2	14,8
dar.: ungefördert	1.518	1.365	1.316	1.210	257	20,4	21,9	37,7
sofort zu besetzen	1.532	1.409	1.281	1.181	146	10,5	13,1	19,1
Zugang im Monat	916	826	680	664	22	2,5	11,3	-14,1
ungefördert	879	778	647	647	48	5,8	7,9	-11,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.567	2.651	1.825	1.145	-64	-1,8	-3,1	-8,5
ungefördert	3.413	2.534	1.756	1.109	-1	0,0	-1,9	-5,7
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)								
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	824	809	771	741	-80	-8,8	-4,3	-4,7
Qualifizierung	324	269	309	249	-92	-22,1	-20,6	-21,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	1	1	1	5	-5	-83,3	-83,3	-83,3
Arbeitsgelegenheiten	122	121	124	116	-104	-46,0	-28,8	-21,0
Kurzarbeiter	...	...	507	460	...	...	...	20,7

- 1) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Angaben für Arbeitslosengeldempfänger werden nur endgültig mit zwei Monaten Wartezeit ausgewiesen.
- 2) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.
- 3) Vorläufige, hochgerechnete Angaben, die auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren beruhen. Endgültige Werte liegen i.d.R. nach 3 Monaten Wartezeit vor; Kurzarbeiterzahlen werden ab November 2006 jeweils zwei Monate nach Quartalsende für die Monatswerte des Vorquartals ausgewiesen. Qualifizierung beinhaltet die Förderung beruflicher Weiterbildung und Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen.

Arbeitsmarkt im Mai 2007

Aufschwung sorgt für Arbeitsplätze

Die Arbeitslosigkeit geht weiter kräftig zurück. Die Zahl der Arbeitslosen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim während eines Monats um 331 auf 7.237 gesunken. Dies sind 1.273 weniger Arbeitslose als noch zu Jahresbeginn. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle Erwerbspersonen liegt im Wonnemonat Mai nach einem weiteren Rückgang um 0,3 Prozentpunkte nun bei 4,9 %. Die 5 Prozent-Marke im Agenturschnitt konnte erstmals seit Juni 2001 wieder unterschritten werden.

„In den letzten Jahren haben viele Unternehmen durch Produktivitätssteigerungen ihre Belegschaften verkleinert. Das anziehende Geschäft kann mit den vorhandenen Kapazitäten oft nicht mehr bewältigt werden, so dass wieder verstärkt Leute eingestellt werden“, kommentiert Stefan Beil, Chef der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur die Entwicklung.

1.276 Menschen meldeten sich im Mai neu oder erneut arbeitslos. Dem gegenüber konnten 1.605 ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Prozentual ging die Arbeitslosigkeit im Neckar-Odenwald-Kreis mit 0,4 Prozentpunkten stärker zurück als im Main-Tauber-Kreis (-0,2). Die beiden Landkreise lagen im Mai mit einer Quote von 4,9 Prozent auf dem gleichen Niveau. Im Main-Tauber-Kreis waren 3.472, im Neckar-Odenwald-Kreis noch 3.765 Menschen arbeitslos gemeldet.

Lebhaft zu ging es im Mai auch auf der Nachfrageseite des Arbeitsmarktes: 916 Stellen meldeten die Betriebe dem Arbeitgeber-Service, 755 Stellenaufträge konnten im gleichen Zeitraum abgeschlossen werden. Der Stellenbestand hat sich im Mai um 149 auf 1.669 erhöht.

Stefan Beil: „Auch von diesem Aufschwung profitiert am ehesten, wer gut qualifiziert ist. Geringqualifizierte haben nach wie vor mit Arbeitslosigkeit zu kämpfen, Fachkräfte sind gesucht. In vielen Betrieben ist den Personalverantwortlichen klar, dass der Wettbewerb um die besten Köpfe sich durch den demographischen Wandel verschärft. Zunehmend wird wieder auf Ausbildung gesetzt. Diese zeigt auch die Rekordbeteiligung mit 47 Ausstellern bei der diesjährigen IHK-Bildungsmesse vom 15. bis 16. Juni 2007 in Lauda-Königshofen. Ich hoffe, dieser Funke springt über und wir können den jungen Leuten ausreichend viele

Ausbildungsstellen und –möglichkeiten bieten und damit unsere Jugendlichen in der Region halten.“

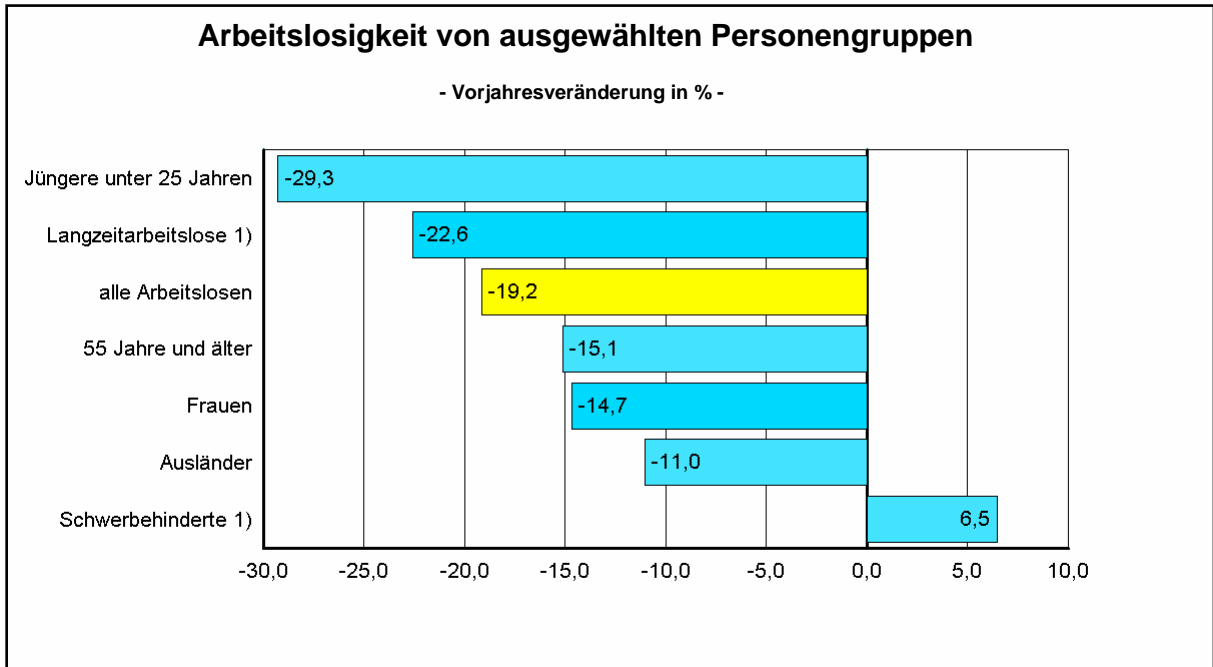
Wichtige regionale Eckdaten des Arbeitsmarktes (inkl. Landkreise)

Mai 2007

	Quote (in %)	Diffe- renz 1)	Arbeits- lose	Diffe- renz 1)	Offene Stelle	Diffe- renz 1)
AA-Bezirk	4,9	-0,3	7237	-331	1669	149
Hauptamt	4,5	-0,4	1358	-55	428	67
Bad Mergentheim	4,7	+0,0	1085	-30	306	-3
Wertheim	5,8	-0,4	1029	-65	205	18
Main-Tauber-Kreis	4,9	-0,2	3472	-150	939	82
Buchen	5,0	-0,4	1750	-99	342	45
Mosbach	4,9	-0,2	2015	-82	388	22
Neckar--Odenwald-Kreis	4,9	-0,4	3765	-181	730	67

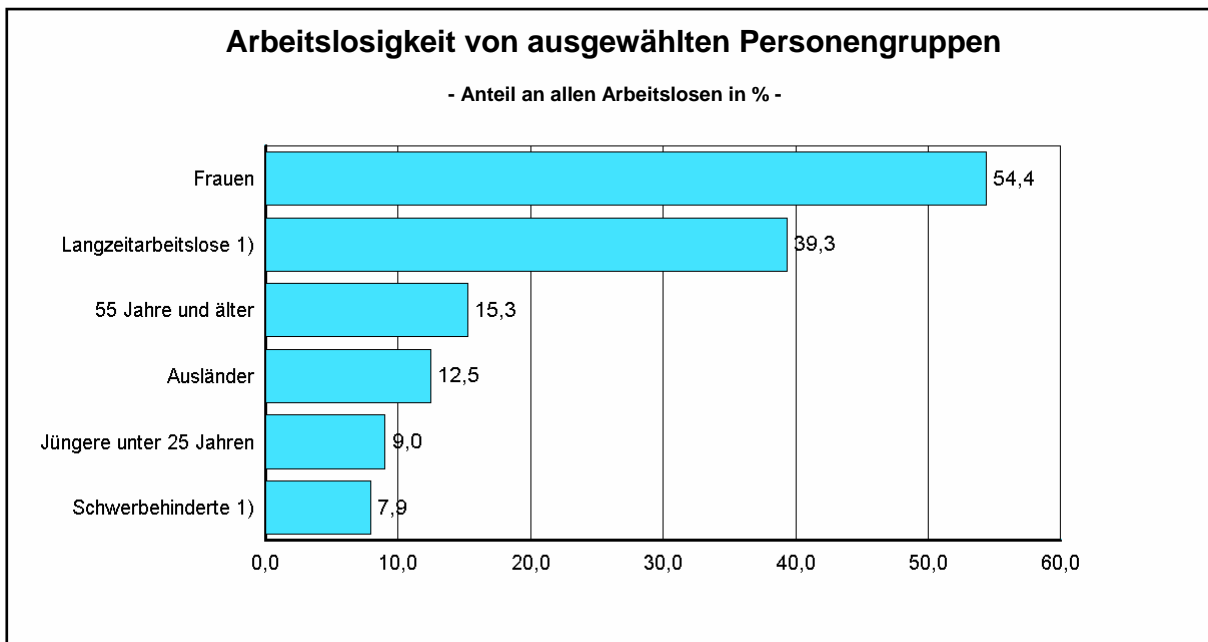
1) Differenz = Veränderung zum Vormonat

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich:



Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.

Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen. Im Mai waren 39% aller Arbeitslosen länger als ein Jahr auf der Suche nach einer Beschäftigung.



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit 1)

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.276 Personen neu oder erneut arbeitslos, das waren 125 oder 11% mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 1.605 Personen ihre Arbeitslosigkeit, das waren 329 oder 17% weniger als vor Jahresfrist.

492 Personen meldeten sich nach Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos, 61 oder 11% weniger.

Zugang in Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Zugänge	1.276	125	10,9	7.527	-100	-1,3
aus Erwerbstätigkeit	492	-61	-11,0	3.586	-458	-11,3
- Land- und Forstwirtschaft	5	-3	-37,5	71	-28	-28,3
- Produzierendes Gewerbe (ohne Bau)	77	-48	-38,4	478	-476	-49,9
- Baugewerbe	36	-9	-20,0	354	-343	-49,2
- Dienstleistungsgewerbe	208	-156	-42,9	1.588	-640	-28,7
aus Ausbildung/Qualifizierung	171	84	96,6	1.075	339	46,1
aus sonstiger Nichterwerbstätigkeit	494	-14	-2,8	2.364	-479	-16,8

Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten im Mai 695 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 397 oder 36% weniger als vor einem Jahr.

Abgang aus Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Abgänge	1.605	-329	-17,0	8.096	-399	-4,7
in Erwerbstätigkeit	695	-397	-36,4	3.818	-595	-13,5
dar.: durch Auswahl und Vorschlag	84	-180	-68,2	547	-422	-43,6
in Ausbildung/Qualifizierung	187	-99	-34,6	850	-162	-16,0
in sonstige Nichterwerbstätigkeit	560	89	18,9	2.606	91	3,6

- 1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Eine Differenzierung nach Zugangs- und Abgangsgründen ist aufgrund der Umstellung auf das neue operative Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem (VerBIS) zur Zeit nicht sinnvoll; insbesondere Vergleiche mit dem Vorjahr sind nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

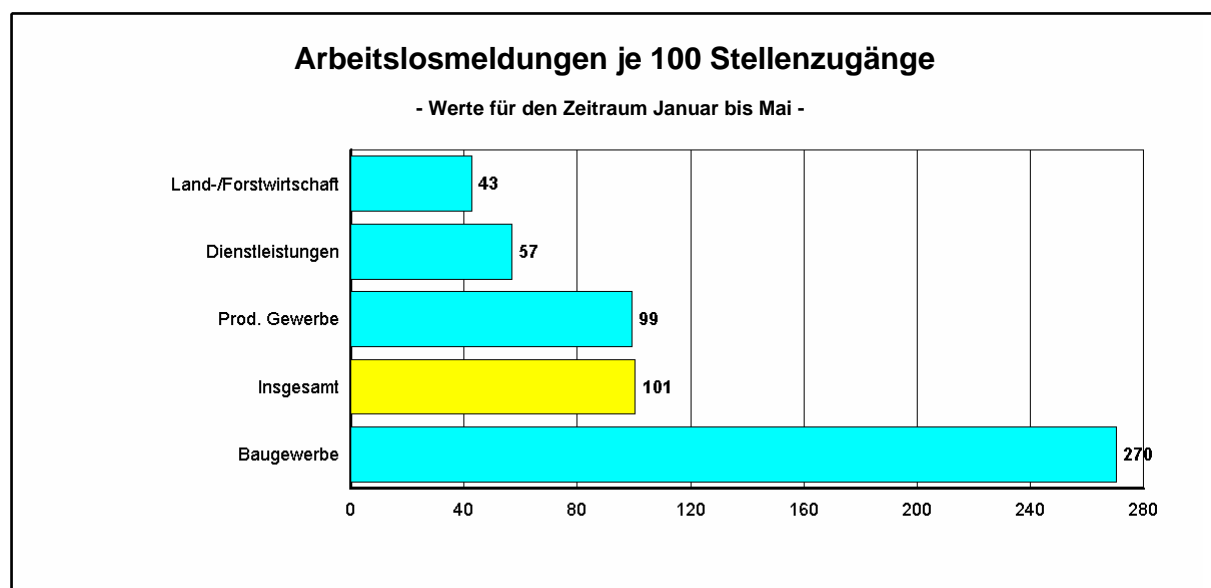
Wirtschaftszweige 1)

Die Arbeitslosmeldungen und Stellenzugänge nach Branchen geben Anhaltspunkte über Veränderungen der regionalen Wirtschaftsstruktur.

Im Mai zeigt sich folgendes Bild:

Zugang von Arbeitslosen und Stellen nach Wirtschaftszweigen	Arbeitslosmeldungen nach vorheriger Erwerbstätigkeit				Stellenmeldungen			
	Berichts- monat		Vorjahres- veränderung		Berichts- monat		Vorjahres- veränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	492	100	-61	-11,0	916	100	22	2,5
dar.: Land- und Forstwirtschaft	5	1,0	-3	-37,5	33	3,6	-60	-64,5
Prod. Gewerbe (ohne Bau)	77	15,7	-48	-38,4	120	13,1	-19	-13,7
Baugewerbe	36	7,3	-9	-20,0	27	2,9	-10	-27,0
Dienstleistungen	208	42,3	-156	-42,9	736	80,3	111	17,8
dav.: Handel, Gastgewerbe und Verkehr	81	16,5	-50	-38,2	130	14,2	-27	-17,2
Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstl.	68	13,8	-51	-42,9	486	53,1	159	48,6
öffentliche und private Dienstleister	59	12,0	-55	-48,2	120	13,1	-21	-14,9

Für den Zeitraum Januar bis Mai ergeben sich unterschiedliche Relationen aus Arbeitslosmeldungen nach vorheriger Erwerbstätigkeit und Stellenzugängen:



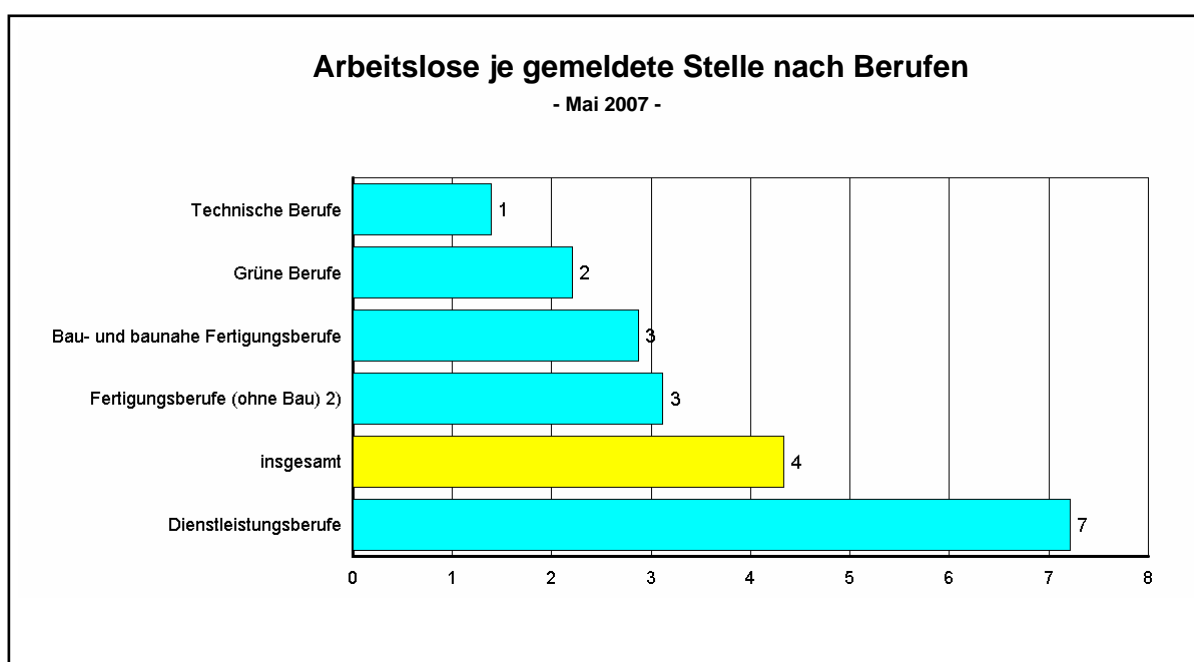
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Eine Differenzierung nach Zugangs- und Abgangsgründen ist aufgrund der Umstellung auf das neue operative Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem (VerBIS) zur Zeit nicht sinnvoll; insbesondere Vergleiche mit dem Vorjahr sind nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

Berufe 1)

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Stellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für die Integration in Arbeit erkennen. Ende Mai stellt sich die Situation so dar:

Arbeitslose und offene Stellen nach Berufen	Bestand an Arbeitslosen				Bestand an Stellen			
	Berichts- monat		Vorjahres- veränderung		Berichts- monat		Vorjahres- veränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
insgesamt	7.237	100	-1.716	-19,2	1.669	100	108	6,9
dar.: Grüne Berufe	119	1,6	23	24,0	54	3,2	10	22,7
Fertigungsberufe (ohne Bau) 2)	2.704	37,4	-773	-22,2	867	51,9	216	33,2
Bau- und baunahe Fertigungsberufe	431	6,0	-270	-38,5	150	9,0	32	27,1
Technische Berufe	129	1,8	-101	-43,9	93	5,6	5	5,7
Dienstleistungsberufe	3.628	50,1	-733	-16,8	503	30,1	-157	-23,8
dav.: Waren- und Dienstleistungskaufleute	711	9,8	-127	-15,2	63	3,8	-120	-65,6
Verkehrsberufe	584	8,1	-70	-10,7	82	4,9	11	15,5
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	730	10,1	-416	-36,3	107	6,4	8	8,1
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	258	3,6	-3	-1,1	12	0,7	-27	-69,2
Medien- und künstlerische Berufe	25	0,3	-14	-35,9	5	0,3	3	150,0
Gesundheitsdienstberufe	184	2,5	-119	-39,3	53	3,2	-82	-60,7
Sozial- und Erziehungsberufe	311	4,3	-24	-7,2	46	2,8	10	27,8
Sonstige Dienstleistungsberufe	825	11,4	40	5,1	135	8,1	40	42,1

Unterschiede veranschaulicht auch das Diagramm:



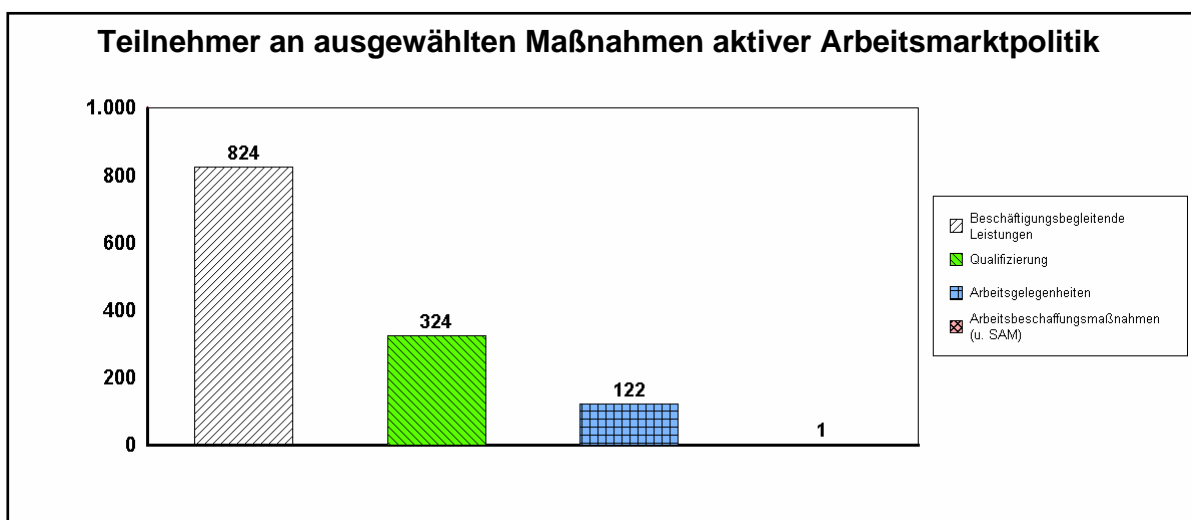
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Eine Differenzierung nach Zugangs- und Abgangsgründen ist aufgrund der Umstellung auf das neue operative Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem (VerBIS) zur Zeit nicht sinnvoll; insbesondere Vergleiche mit dem Vorjahr sind nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

2) Einschließlich Bergleute und Mineralgewinner.

Arbeitsmarktpolitik 1)

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten geben für die wichtigsten Maßnahmen einen Überblick über die Zahl der geförderten Personen:

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	Mai 2007	Vormonatsveränderung		Vorjahresveränderung	
		absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	824	15	1,9	-80	-8,8
davon in: abhängiger Beschäftigung	343	27	8,5	84	32,4
Selbständigkeit	481	-12	-2,4	-164	-25,4
darunter: Gründungszuschuss	183	15	8,9	183	X
Existenzgründungszuschuss	288	-11	-3,7	-179	-38,3
Qualifizierung	324	55	20,4	-92	-22,1
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	1	0	0,0	-5	-83,3
Arbeitsgelegenheiten	122	1	0,8	-104	-46,0



Die Zugänge in Maßnahmen entwickelten sich folgendermaßen:

Zugänge in ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	Mai 2007	Vorjahresveränderung		seit Jahresbeginn	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	102	-34	-25,0	499	12	2,5
davon in: abhängiger Beschäftigung	78	1	1,3	366	97	36,1
Selbständigkeit	24	-35	-59,3	133	-85	-39,0
darunter: Gründungszuschuss	19	19	X	123	123	X
Qualifizierung	211	-2	-0,9	821	67	8,9
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	0	-2	-100,0	0	-6	-100,0
Arbeitsgelegenheiten	51	-45	-46,9	153	-134	-46,7

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Z.T. vorläufige bzw. hochgerechnete Ergebnisse auf Basis der bisher erfassten Fallzahlen; Vorjahresvergleiche nur eingeschränkt möglich. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest. Beschäftigungsbegleitende Leistungen (und Teilgrößen) ohne PSA. Qualifizierung wird ohne berufliche Wiedereingliederung behinderter Menschen ausgewiesen.

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Main-Tauber-Kreis

Merkmal	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung 1)		
					absolut	in %	absolut	in %	
ARBEITSUCHENDE insgesamt									
- Bestand am Ende des Monats	5.830	5.818	6.160	6.317	12	0,2	-1.135	-16,3	
darunter ARBEITSLOSE									
- Bestand am Ende des Monats	3.472	3.622	3.795	3.982	-150	-4,1	-499	-12,6	
dar.: Frauen	54,2%	1.881	1.958	1.994	2.062	-77	-3,9	-123	-6,1
Jüngere unter 25 Jahren	9,7%	336	380	428	458	-44	-11,6	-136	-28,8
Jugendliche unter 20 Jahren	1,6%	55	63	73	96	-8	-12,7	-26	-32,1
50 Jahre und älter	27,9%	967	996	1.024	1.068	-29	-2,9	-111	-10,3
dar.: 55 Jahre und älter	12,6%	436	461	470	491	-25	-5,4	-65	-13,0
Langzeitarbeitslose	35,6%	1.236	1.277	1.277	1.325	-41	-3,2	-238	-16,1
Schwerbehinderte	7,2%	250	238	246	241	12	5,0	43	20,8
Ausländer	11,4%	396	399	402	411	-3	-0,8	8	2,1
- Zugang (Meldungen) im Monat	616	763	702	740	-147	-19,3	-20	-3,1	
seit Jahresbeginn:	3.946	3.330	2.567	1.865	x	x	-46	-1,2	
dar.: aus Erwerbstätigkeit	1.884	1.644	1.286	1.003	x	x	-213	-10,2	
aus Ausbildung	591	496	375	247	x	x	251	73,8	
- Abgang im Monat	759	945	883	862	-186	-19,7	-360	-32,2	
seit Jahresbeginn:	4.108	3.349	2.404	1.521	x	x	-419	-9,3	
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.968	1.610	1.071	660	x	x	-344	-14,9	
in Ausbildung	461	369	274	149	x	x	-197	-29,9	
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf									
- alle Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,4	5,7	-	-	5,6	-	
- abhängige Erwerbspersonen	5,5	5,8	6,0	6,3	-	-	6,3	-	
dar.: Männer	4,8	5,1	5,5	5,9	-	-	6,0	-	
Frauen	6,2	6,5	6,6	6,8	-	-	6,6	-	
Jüngere unter 25 Jahren	3,9	4,3	4,8	5,2	-	-	5,3	-	
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	1,7	1,9	2,2	2,9	-	-	2,5	-	
Ausländer	16,3	15,9	16,0	16,4	-	-	15,5	-	
GEMELDETE STELLEN									
- Bestand am Ende des Monats	939	857	781	705	82	9,6	169	21,9	
- Zugang im Monat	604	479	437	383	125	26,1	69	12,9	
seit Jahresbeginn	2.158	1.554	1.075	638	x	x	46	2,2	
Abgang im Monat	510	401	364	391	109	27,2	71	16,2	
seit Jahresbeginn	2.169	1.659	1.258	894	x	x	306	16,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um die Vorjahreswerte



Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Tauberbischofsheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Mai 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Mai		Apr	Mrz
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.271	2.247	2.399	2.473	-586	-20,5	-21,8	-19,3
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.358	1.413	1.485	1.582	-221	-14,0	-19,7	-21,3
44,5% Männer	604	639	697	770	-169	-21,9	-29,9	-30,7
55,5% Frauen	754	774	788	812	-52	-6,5	-8,8	-10,6
1,5% Jugendliche unter 20 Jahren	21	29	30	47	-11	-34,4	-23,7	-18,9
11,2% Jüngere unter 25 Jahren	152	171	189	208	-37	-19,6	-20,5	-20,3
26,2% 50 Jahre und älter	356	369	384	400	-61	-14,6	-18,7	-14,7
11,9% 55 Jahre und älter	162	177	183	195	-40	-19,8	-18,4	-16,8
35,3% Langzeitarbeitslose	480	499	491	521	-55	-10,3	-6,2	-9,1
7,5% Schwerbehinderte	102	103	104	102	6	6,3	-1,9	3,0
10,4% Ausländer	141	145	138	143	14	11,0	2,1	-4,2
Zugang (Meldungen) im Monat	231	289	273	281	-13	-5,3	4,3	12,8
seit Jahresbeginn	1.479	1.248	959	686	-127	-7,9	-8,4	-11,6
Abgang im Monat	280	364	370	333	-137	-32,9	-8,8	18,2
seit Jahresbeginn	1.626	1.346	982	612	-111	-6,4	2,0	6,6
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,9	5,1	5,4	-	5,4	6,1	6,5
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,6	6,0	-	6,0	6,7	7,1
Männer	4,3	4,6	5,0	5,5	-	5,6	6,5	7,2
Frauen	6,0	6,1	6,3	6,4	-	6,4	6,8	7,1
Jugendliche unter 20 Jahren	1,5	2,2	2,2	3,5	-	2,4	2,7	2,6
Jüngere unter 25 Jahren	4,2	4,7	5,2	5,7	-	5,2	5,8	6,4
Ausländer	17,5	16,9	16,1	16,7	-	14,8	17,1	17,3
GEMELDETE STELLEN								
Bestand	428	361	321	271	81	23,3	43,8	45,9
darunter: sofort zu besetzen	400	341	279	227	89	28,6	53,6	51,6
Zugang im Monat	250	197	189	150	-4	-1,6	22,4	-2,6
Zugang seit Jahresbeginn	873	623	426	237	-35	-3,9	-4,7	-13,6

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 umfassend, also einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind somit verzerrt und nicht sinnvoll.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 55 auf 1.358 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 221 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Mai 4,5 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 5,4 % belaufen.

In der Hauptagentur Tauberbischofsheim waren im Mai 428 Stellenangebote registriert, gegenüber April ist das ein Plus von 67. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 81 Stellen mehr.

Im Mai meldeten sich 231 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 13 Personen oder 5 % weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 280 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 137 oder 33 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bad Mergentheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Mai 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Mai		Apr	Mrz
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.912	1.883	2.005	2.054	-200	-9,5	-13,3	-12,1
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.085	1.115	1.192	1.252	-155	-12,5	-20,6	-22,3
49,2% Männer	534	543	599	631	-85	-13,7	-23,4	-26,8
50,8% Frauen	551	572	593	621	-70	-11,3	-17,7	-17,3
2,0% Jugendliche unter 20 Jahren	22	21	30	29	-8	-26,7	-30,0	-6,3
9,1% Jüngere unter 25 Jahren	99	105	130	138	-48	-32,7	-33,1	-25,7
29,0% 50 Jahre und älter	315	315	325	341	-27	-7,9	-17,1	-20,5
13,3% 55 Jahre und älter	144	147	150	152	-17	-10,6	-13,5	-17,1
34,0% Langzeitarbeitslose	369	376	381	387	-109	-22,8	-28,2	-26,9
7,2% Schwerbehinderte	78	68	75	76	18	30,0	-2,9	-1,3
11,5% Ausländer	125	117	114	121	-11	-8,1	-19,9	-25,0
Zugang (Meldungen) im Monat	207	239	213	231	-17	-7,6	29,9	-3,2
seit Jahresbeginn	1.315	1.108	869	656	-3	-0,2	1,3	-4,5
Abgang im Monat	240	322	268	304	-150	-38,5	0,3	-13,0
seit Jahresbeginn	1.318	1.078	756	488	-207	-13,6	-5,0	-7,1
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	5,0	5,3	-	5,2	5,9	6,5
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,8	6,1	-	6,0	6,8	7,4
Männer	5,1	5,2	5,7	6,0	-	5,9	6,7	7,7
Frauen	5,5	5,6	5,8	6,1	-	6,1	6,9	7,1
Jugendliche unter 20 Jahren	2,0	1,8	2,6	2,6	-	2,6	2,5	2,7
Jüngere unter 25 Jahren	3,4	3,5	4,4	4,6	-	4,9	5,1	5,7
Ausländer	15,8	14,6	14,3	15,1	-	17,0	18,1	18,8
GEMELDETE STELLEN								
Bestand	306	309	288	243	102	50,0	26,1	44,0
darunter: sofort zu besetzen	274	269	224	214	115	72,3	29,3	73,6
Zugang im Monat	198	176	170	129	49	32,9	18,1	-11,0
Zugang seit Jahresbeginn	773	575	399	229	11	1,4	-6,2	-14,0

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 umfassend, also einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind somit verzerrt und nicht sinnvoll.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 30 auf 1.085 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 155 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Mai 4,7 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 5,2 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bad Mergentheim waren im Mai 306 Stellenangebote registriert, gegenüber April ist das ein Rückgang von 3. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 102 Stellen mehr.

Im Mai meldeten sich 207 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 17 Personen oder 8 % weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 240 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 150 oder 38 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Wertheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Mai 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Mai		Apr	Mrz
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.647	1.688	1.756	1.790	-349	-17,5	-17,8	-17,4
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.029	1.094	1.118	1.148	-123	-10,7	-15,8	-17,7
44,0% Männer	453	482	505	519	-122	-21,2	-26,3	-29,2
56,0% Frauen	576	612	613	629	-1	-0,2	-5,3	-5,1
1,2% Jugendliche unter 20 Jahren	12	13	13	20	-7	-36,8	-50,0	-48,0
8,3% Jüngere unter 25 Jahren	85	104	109	112	-51	-37,5	-35,4	-33,9
28,8% 50 Jahre und älter	296	312	315	327	-23	-7,2	-11,6	-10,3
12,6% 55 Jahre und älter	130	137	137	144	-8	-5,8	-6,8	-2,8
37,6% Langzeitarbeitslose	387	402	405	417	-74	-16,1	-19,4	-17,2
6,8% Schwerbehinderte	70	67	67	63	19	37,3	15,5	21,8
12,6% Ausländer	130	137	150	147	5	4,0	-8,7	-8,5
Zugang (Meldungen) im Monat	178	235	216	228	10	6,0	24,3	-0,9
seit Jahresbeginn	1.152	974	739	523	84	7,9	8,2	3,9
Abgang im Monat	239	259	245	225	-73	-23,4	4,4	2,5
seit Jahresbeginn	1.164	925	666	421	-101	-8,0	-2,9	-5,5
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	6,2	6,3	6,5	-	6,5	7,2	7,6
- abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,9	7,0	7,2	-	7,3	8,1	8,4
Männer	5,4	5,7	6,0	6,2	-	6,8	7,7	8,3
Frauen	7,8	8,2	8,2	8,4	-	7,7	8,5	8,5
Jugendliche unter 20 Jahren	1,6	1,7	1,7	2,5	-	2,4	3,0	2,9
Jüngere unter 25 Jahren	3,9	4,6	4,9	5,0	-	6,1	6,7	6,9
Ausländer	15,6	16,1	17,6	17,3	-	14,7	16,8	18,3
GEMELDETE STELLEN								
Bestand	205	187	172	191	-14	-6,4	5,1	-11,8
darunter: sofort zu besetzen	176	178	152	169	-10	-5,4	6,0	-12,1
Zugang im Monat	156	106	78	104	24	18,2	71,0	-31,6
Zugang seit Jahresbeginn	512	356	250	172	70	15,8	14,8	0,8

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 umfassend, also einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind somit verzerrt und nicht sinnvoll.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 65 auf 1.029 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 123 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Mai 5,8 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 6,5 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Wertheim waren im Mai 205 Stellenangebote registriert, gegenüber April ist das ein Plus von 18. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 14 Stellen weniger.

Im Mai meldeten sich 178 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 10 Personen oder 6 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 239 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 73 oder 23 % weniger als vor Jahresfrist.

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Neckar-Odenwald-Kreis

Merkmal	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung 1)		
					absolut	in %	absolut	in %	
ARBEITSUCHENDE insgesamt									
- Bestand am Ende des Monats	5.966	5.949	6.044	6.252	17	0,3	-1.268	-17,5	
darunter ARBEITSLOSE									
- Bestand am Ende des Monats	3.765	3.946	4.193	4.329	-181	-4,6	-1.217	-24,4	
dar.: Frauen	54,6%	2.055	2.139	2.198	2.268	-84	-3,9	-554	-21,2
Jüngere unter 25 Jahren	8,4%	316	353	407	416	-37	-10,5	-134	-29,8
Jugendliche unter 20 Jahren	1,3%	48	52	60	60	-4	-7,7	-7	-12,7
50 Jahre und älter	30,9%	1.164	1.241	1.281	1.294	-77	-6,2	-311	-21,1
dar.: 55 Jahre und älter	17,8%	669	713	721	713	-44	-6,2	-132	-16,5
Langzeitarbeitslose	42,8%	1.611	1.724	1.815	1.860	-113	-6,6	-592	-26,9
Schwerbehinderte	8,6%	324	322	319	315	2	0,6	-8	-2,4
Ausländer	13,4%	506	498	532	558	8	1,6	-120	-19,2
- Zugang (Meldungen) im Monat	660	730	628	694	-70	-9,6	145	28,2	
seit Jahresbeginn:	3.581	2.921	2.191	1.563	x	x	-54	-1,5	
dar.: aus Erwerbstätigkeit	1.702	1.450	1.157	898	x	x	-245	-12,6	
aus Ausbildung	484	408	303	176	x	x	88	22,2	
- Abgang im Monat	846	970	759	761	-124	-12,8	31	3,8	
seit Jahresbeginn:	3.988	3.142	2.172	1.413	x	x	20	0,5	
dar.: in Erwerbstätigkeit	1.850	1.513	1.051	668	x	x	-251	-11,9	
in Ausbildung	389	294	200	113	x	x	35	9,9	
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf									
- alle Erwerbspersonen	4,9	5,3	5,6	5,8	-	-	6,6	-	
- abhängige Erwerbspersonen	5,6	5,8	6,2	6,4	-	-	7,4	-	
dar.: Männer	4,8	5,1	5,6	5,8	-	-	6,6	-	
Frauen	6,4	6,7	6,9	7,1	-	-	8,2	-	
Jüngere unter 25 Jahren	3,4	3,7	4,3	4,4	-	-	4,8	-	
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	1,4	1,5	1,8	1,8	-	-	1,6	-	
Ausländer	13,8	13,4	14,3	15,0	-	-	16,8	-	
GEMELDETE STELLEN									
- Bestand am Ende des Monats	730	663	669	635	67	10,1	-61	-7,7	
- Zugang im Monat	312	347	243	281	-35	-10,1	-47	-13,1	
seit Jahresbeginn	1.409	1.097	750	507	x	x	-110	-7,2	
Abgang im Monat	245	354	210	260	-109	-30,8	-54	-18,1	
seit Jahresbeginn	1.417	1.172	818	608	x	x	18	1,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um die Vorjahreswerte



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Buchen

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Mai 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Mai		Apr	Mrz
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.835	2.874	2.850	2.939	-658	-18,8	-18,4	-22,1
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.750	1.849	1.947	1.993	-530	-23,2	-24,6	-26,5
44,9% Männer	786	836	934	956	-302	-27,8	-31,6	-32,4
55,1% Frauen	964	1.013	1.013	1.037	-228	-19,1	-17,6	-20,0
1,3% Jugendliche unter 20 Jahren	22	21	26	29	-3	-12,0	-36,4	-35,0
9,1% Jüngere unter 25 Jahren	160	174	188	200	-52	-24,5	-30,7	-31,1
31,8% 50 Jahre und älter	557	594	596	592	-96	-14,7	-12,5	-17,6
18,0% 55 Jahre und älter	315	332	314	300	-18	-5,4	-2,1	-13,0
39,9% Langzeitarbeitslose	699	733	760	780	-299	-30,0	-27,2	-27,1
9,6% Schwerbehinderte	168	173	163	148	17	11,3	13,1	3,8
12,2% Ausländer	213	219	230	238	-44	-17,1	-18,6	-19,9
Zugang (Meldungen) im Monat	287	383	308	379	44	18,1	48,4	-15,8
seit Jahresbeginn	1.809	1.522	1.139	831	-68	-3,6	-6,9	-17,2
Abgang im Monat	383	482	349	380	-30	-7,3	6,2	-18,3
seit Jahresbeginn	1.942	1.559	1.077	728	-180	-8,5	-8,8	-14,2
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,4	5,7	5,8	-	6,7	7,2	7,8
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	6,0	6,3	6,5	-	7,4	7,9	8,6
Männer	4,8	5,1	5,7	5,9	-	6,7	7,5	8,4
Frauen	6,7	7,0	7,0	7,2	-	8,3	8,5	8,7
Jugendliche unter 20 Jahren	1,3	1,3	1,7	1,8	-	1,6	1,9	2,3
Jüngere unter 25 Jahren	3,7	4,0	4,3	4,6	-	4,9	5,6	6,1
Ausländer	17,6	17,7	18,6	19,3	-	20,8	21,5	23,0
GEMELDETE STELLEN								
Bestand	342	297	330	278	-51	-13,0	-13,2	3,4
darunter: sofort zu besetzen	320	271	308	235	-57	-15,1	-15,3	3,7
Zugang im Monat	172	175	134	145	-25	-12,7	10,1	10,7
Zugang seit Jahresbeginn	729	557	382	248	35	5,0	12,1	13,0

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 umfassend, also einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind somit verzerrt und nicht sinnvoll.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 99 auf 1.750 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 530 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Mai 5,0 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 6,7 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Buchen waren im Mai 342 Stellenangebote registriert, gegenüber April ist das ein Plus von 45. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 51 Stellen weniger.

Im Mai meldeten sich 287 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 44 Personen oder 18 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 383 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 oder 7 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Mosbach

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Mai 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Mai 07	Apr 07	Mrz 07	Feb 07	Mai		Apr	Mrz
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	3.131	3.075	3.194	3.313	-610	-16,3	-18,7	-17,4
ARBEITSLOSE								
Bestand	2.015	2.097	2.246	2.336	-687	-25,4	-25,7	-23,3
45,9% Männer	924	971	1.061	1.105	-361	-28,1	-29,9	-28,6
54,1% Frauen	1.091	1.126	1.185	1.231	-326	-23,0	-21,6	-18,0
1,3% Jugendliche unter 20 Jahren	26	31	34	31	-4	-13,3	-6,1	-8,1
7,7% Jüngere unter 25 Jahren	156	179	219	216	-82	-34,5	-34,9	-28,9
30,1% 50 Jahre und älter	607	647	685	702	-215	-26,2	-21,4	-19,0
17,6% 55 Jahre und älter	354	381	407	413	-114	-24,4	-18,2	-15,0
45,3% Langzeitarbeitslose	912	991	1.055	1.080	-293	-24,3	-16,6	-11,7
7,7% Schwerbehinderte	156	149	156	167	-25	-13,8	-21,6	-18,8
14,5% Ausländer	293	279	302	320	-76	-20,6	-30,4	-26,7
Zugang (Meldungen) im Monat	373	347	320	315	101	37,1	24,8	-15,3
seit Jahresbeginn	1.772	1.399	1.052	732	14	0,8	-5,9	-12,9
Abgang im Monat	463	488	410	381	61	15,2	26,1	-3,1
seit Jahresbeginn	2.046	1.583	1.095	685	200	10,8	9,6	3,6
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,5	5,7	-	6,6	6,9	7,2
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,7	6,1	6,4	-	7,4	7,7	7,9
Männer	4,8	5,0	5,5	5,7	-	6,6	7,1	7,6
Frauen	6,2	6,5	6,8	7,1	-	8,2	8,3	8,3
Jugendliche unter 20 Jahren	1,4	1,7	1,8	1,7	-	1,6	1,7	1,9
Jüngere unter 25 Jahren	3,1	3,5	4,3	4,2	-	4,7	5,2	5,8
Ausländer	11,9	11,2	12,1	12,9	-	14,8	16,0	16,4
GEMELDETE STELLEN								
Bestand	388	366	339	357	-10	-2,5	-5,9	3,0
darunter: sofort zu besetzen	362	350	318	336	9	2,5	6,7	8,5
Zugang im Monat	140	172	109	136	-22	-13,6	-18,5	-36,6
Zugang seit Jahresbeginn	680	540	368	259	-145	-17,6	-18,6	-18,6

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 umfassend, also einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind somit verzerrt und nicht sinnvoll.

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 82 auf 2.015 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 687 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im Mai 4,9 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 6,6 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Mosbach waren im Mai 388 Stellenangebote registriert, gegenüber April ist das ein Plus von 22. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 10 Stellen weniger.

Im Mai meldeten sich 373 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 101 Personen oder 37 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 463 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 61 oder 15 % mehr als vor Jahresfrist.